

P R O L O G

ZU DEN PRIMITIVSTEN GRUNDBEDÜRFNISSEN EINES JEDEN MENSCHEN
GEHÖRT DAS TRINKEN, ESSEN UND SCHLAFEN, DAS HAT ER MIT DEN
TIEREN GEMEINSAM.

ZU DEN GRUNDBEDÜRFNISSEN EINES MENSCHEN AUF SEELISCH-GEISTIGEM
GEBIET GEHÖREN

GLAUBE, LIEBE, HOFFNUNG.

ÜBER GLAUBE UND LIEBE IST SCHON VIEL GESCHRIEBEN UND GESPROCHEN
WORDEN, AUCH ÜBER DIE HOFFNUNG IN BEZUG AUF EIN EWIGES LEBEN
ODER AUF DIE ERLÖSUNG.

ICH MÖCHTE, SEHR DIESSEITS BEZOGEN, MEINE GEDANKEN ÜBER DIE

HOFFNUNG AUF GERECHTIGKEIT

VORTRAGEN, SO LAUTET JEDENFALLS DIE ÜBERSCHRIFT MEINER ZEICHNUNG.

ICH WEIß NICHT, WIE DIE EMPFINDUNGEN EINES SÄUGLINGS SIND,
ABER WIR ALLE WISSEN, DASS SCHON EIN KLEINKIND DURCHAUS VER-
LANGEN NACH GERECHTIGKEIT HAT, ELTERN BEOBACHTEN ES IMMER
WIEDER, DASS KINDER SICH HÖCHST UNANGENEHM BEMERKBAR MACHEN, SO-
BALD SIE GLAUBEN, DASS DER BRUDER ODER DIE SCHWESTER BEVORZUGT
WIRD, DAS KLEINKIND IST SCHON EIFERSÜCHTIG AUF DEN SÄUGLING, WEIL
DIE MUTTER SICH MEHR UM DAS NEUGEBORENE KIND BEMÜHT, ALS UM DEN
ERSTGEBORENEN.

NICHT NUR EIN KLEINKIND, SONDERN SPÄTER DIE JUGENDLICHEN UND AUCH
DIE MEISTEN ERWACHSENEN BETRACHTEN EINE MINDERUNG IHRER TAT-
SÄCHLICHEN ODER VERMEINDLICHEN RECHTE ODER PRIVILEGIEN SCHON ALS
EINE UNGERECHTIGKEIT UND VERSUCHEN OFTMALS, MIT ALLEN MITTELN
DIE ALTEN RECHTE ZURÜCK ZU EROBERN.

ICH BRAUCHE WOHL NICHT ALLZULANGE AUSFÜHRUNGEN DARÜBER ZU MACHEN,
DASS JEDER, DER SICH UNGERECHT BEHANDELT FÜHLT, ÜBER DIE GE-
RECHTIGKEIT EINE HÖCHST SUBJEKTIVE MEINUNG HAT, DIE MEISTEN
MENSCHEN BEZIEHEN GERECHTIGKEIT IMMER NUR AUF SICH UND VERTRETEN
MANCHMAL RECHT EIGENARTIGE STANDPUNKTE UND MEINUNGEN, WENN GE-
RECHTIGKEIT FÜR ANDERE ZU EIGENEN LASTEN GEHEN SOLL.

OB KIND ODER ERWACHSENER, JEDER LEIDET UNTER EINER UNGERECHTEN BEHANDLUNG. JEDER EMPFINDET EINE UNGERECHTE BEHANDLUNG ALS EINE PERSÖNLICHE KRÄNKUNG, GLEICHGÜLTIG, OB DIE UNGERECHTIGKEIT BEABSICHTIGT ODER NUR VERSEHENTLICH GESCHEHEN IST. ES SPIELT HIERBEI AUCH KEINE ROLLE, OB ES SICH UM EINE VERMEIDLICHE ODER TATSÄCHLICHE UNGERECHTIGKEIT HANDELT.

ES SEI NOCH ANGEMERKT, DASS DIE GEKRÄNKTE EITELKEIT EINE GROSSE ROLLE BEI DER VERMEINDLICHEN UNGERECHTEN BEHANDLUNG SPIELT.

DIESE AUSFÜHRUNGEN MÖGEN GENÜGEN, UM IHNEN ZU ZEIGEN, DASS DIE GERECHTIGKEIT IM MENSCHLICHEN LEBEN EINE GROSSE ROLLE SPIELT, JA - ICH MÖCHTE SOGAR BEHAUPTEN - DASS DIE GERECHTIGKEIT DIE GRUNDLAGE JEDER MENSCHLICHEN GEMEINSCHAFT IST.

BEFASSEN WIR UNS DAHER ETWAS NÄHER MIT DER GERECHTIGKEIT.

W A S I S T G E R E C H T I G K E I T ?

IN UNSERER MENSCHLICHEN GESELLSCHAFT BESTEHT GERECHTIGKEIT IN DER ZUTEILUNG ANGEMESSENER RECHTE UND PFLICHTEN AN ALLE MENSCHEN. DIE ZUTEILUNG DER ANGEMESSENE RECHTE UND PFLICHTEN REGELT EIN GESETZ UND DAS GESETZ SCHAFFT RECHT. IM IDEALFALL STELLT DAS RECHT ZUGLEICH AUCH DIE GERECHTIGKEIT DAR.

WOLLEN WIR GERECHTIGKEIT ERREICHEN, SO BEDARF ES ZUNÄCHST EINMAL EINES GESETZES.

VOR ETWA 700 JAHREN SAGTE THOMAS VON AQUINO FOLGENDES:

"DAS GESETZ IST NICHTS ANDERES ALS EINE GEWISSE, AUF DAS GEMEINWOHL HINZIELENDE ORDNUNG DER VERNUNFT, VERKÜNDET VON DEMJENIGEN, DER DIE FÜRSORGE FÜR DIE GEMEINSCHAFT HAT."

DAS GESETZ IST ALSO EINE GEWISSE BEFEHLSVORSCHRIFT DER WIRKENDEN VERNUNFT.

WENN ICH JETZT VOM GESETZ SPRECHE, SO MEINE ICH NICHT DAS NATÜRLICHE GESETZ, DAS GÖTTLICHE ODER DAS EWIGE GESETZ, SONDERN ICH MEINE MENSCHLICHE GESETZE.

MENSCHLICHE GESETZE, WELCHE MIT HILFE DER MENSCHLICHEN VERNUNFT GEFUNDEN WORDEN SIND, KANN MAN NICHT MIT DEM MASSSTAB DER GÖTTLICHEN VERNUNFT MESSEN.

ÜBER DIE GRENZEN DER MENSCHLICHEN VERNUNFT HAT SCHON SCHILLER NACHGEDACHT UND FOLGENDES NIEDERGESCHRIEBEN:

"DIE VERNUNFT HAT GELEISTET, WAS SIE LEISTEN KANN, WENN SIE DAS GESETZ FINDET UND AUFSTELLT, VOLLSTRECKEN MUSS ES DER MUTIGE WILLE UND DAS LEBENDIGE GEFÜHL."

DAS GESETZ KANN NUR RICHTSCHRUR UND MASS SEIN. ERST DIE EINSICHTIGE ANWENDUNG DES GESETZES FÜHRT ZUM RECHT IM SINNE VON GERECHTIGKEIT.

WIR KÖNNEN ALSO GERECHTIGKEIT NUR ÜBER EIN RECHT ERREICHEN, WAS AUF GESETZE BERUHT, WELCHE IM SINNE DES THOMAS VON AQUINO EINE AUF DAS GEMEINWOHL HINZIELENDE ORDNUNG DER VERNUNFT DARSTELLEN.

DAMIT MÖCHTE ICH AUCH ZUM AUSDRUCK BRINGEN, DASS ES EINE GERECHTIGKEIT NUR IN EINEM RECHTSSTAAT GEBEN KANN. SCHON DER KIRCHENVATER AUGUSTINUS SAGTE, DASS UNBILLIGE MENSCHENSATZUNGEN NICHT FÜR RECHT AUSGEGEBEN WERDEN DÜRFEN.

AUGUSTINUS MEINT, DASS OHNE GERECHTIGKEIT EIN STAAT NICHT GELEITET WERDEN KANN.

WIR ALLE WISSEN, WIE SCHNELL DURCH UNVOLLKOMMENE GESETZE AUS EINEM VERMEINDLICHEN RECHT UNRECHT WIRD. WIR ALLE KENNEN GENÜGEND BEISPIELE DAFÜR, WO MIT HILFE VON GESETZEN EIN RECHT GESCHAFFEN WURDE, WAS NUR FÜR DIE ZUR ZEIT HERRSCHENDE SCHICHT VORTEILHAFT IST.

DEN BEGRIFF RECHT MÖCHTE ICH WIE FOLGT UNTERTEILEN:

1. ES GIBT EIN POSITIVES RECHT, DAS IST DAS IN DEM BETREFFENDEN LANDE Z.Z. GELTENDE RECHT. DER BEGRIFF IST ZUNÄCHST WERTFREI ZU SEHEN.

2. DAS RICHTIGE RECHT, HIERUNTER VERSTEHE ICH, DASS NACH EINER RECHTSIDEE AUSGERICHTETE POSITIVE RECHT.
3. ALS IDEALES RECHT MÖCHTE ICH DAS DER RECHTSIDEE VOLLENTSPRECHENDE RECHT BEZEICHNEN.

ICH GEBRAUCHE SOEBEN DAS WORT "RECHTSIDEE".
DAMIT MEINE ICH DIE IDEE DER GERECHTIGKEIT, NACH DER JEDER RECHTSSTAAT SEINE GESETZE FORMULIEREN SOLLTE.

- ZUTEILUNG ANGEMESSENER RECHTE UND PFLICHTEN AN ALLE BÜRGER -
ZUR RECHTSIDEE GEHÖRT, DASS NICHT NUR DIE BÜRGER, SONDERN AUCH DIE ORGANE DES STAATES DEM GELTENDEN RECHT UNTERWORFEN SIND. DER BEGINN EINER DIKTATUR, GLEICH OB BRAUN, SCHWARZ ODER ROT, HAT SICH IMMER DADURCH ANGEKÜNDIGT, DASS SICH DIE ORGANE DES STAATES DEM GELTENDEN RECHT NICHT MEHR UNTERWORFEN HABEN. DIESES PROBLEM EINES UNRECHTSTAATES IST SEHR ALT.

IN EINEM BUCH "QUELLEN ZUR ALLGEMEINEN GESCHICHTE DES MITTELALTERS" IST DIE MAGNA CHARTA DES ENGLISCHEN KÖNIGS "JOHANN OHNE LAND" AUS DEM JAHRE 1215 ABGEDRUCKT. U.A. STEHT DORT GESCHRIEBEN: "WIR WERDEN NUR SOLCHE ZU JUSTITIAREN, KONSTABULAREN, VIZEGRAFEN ODER BALLIVEN ERNENNEN, DIE DAS GESETZ DES KÖNIGREICHES KENNEN UND GEWILLT SIND, ES GENAU EINZUHALTEN."

ALS ENGLISCHE KÖNIGE DANN DOCH SONDERRECHTE FÜR SICH IN ANSPRUCH NAHMEN BZW. DIE GESETZE NICHT ACHTETEN, ERSCHIENEN 1689 DIE BILL OF RIGHTS.

ICH ZITIERE:

"DIE GEISTLICHEN UND WELTLICHEN LORDS UND DAS UNTERHAUS ERKLÄREN:
1. DAS DIE ANGEBLICHE MACHT, DURCH KÖNIGLICHE AUTORITÄT OHNE ZU-
STIMMUNG DES PARLAMENTS GESETZE ODER IHRE VOLLSTRECKUNG
AUSSER KRAFT ZU SETZEN, UNGESETZLICH IST.

2. DAS DIE ANGEBLICHE MACHT, DURCH KÖNIGLICHE AUTORITÄT VON GESETZEN ODER IHRER VOLLSTRECKUNG ZU ENTBINDEN, WIE MAN ES SICH IN LETZTER ZEIT HERAUSNAHM UND EXERZIERTE, UNGESETZLICH IST."

AUCH IN DER FRANZÖSISCHEN ERKLÄRUNG DER MENSCHENRECHTE DES JAHRES 1789 WIRD AUSDRÜCKLICH BESTIMMT , DASS DIEJENIGEN BESTRAFT WERDEN SOLLEN, WELCHE WILLKÜRLICHE BEFEHLE ERLASSEN, AUSFERTIGEN, VOLLZIEHEN ODER VOLLZIEHEN LASSEN.

AUS DER GESCHICHTE KÖNNEN WIR LERNEN, DASS REVOLUTIONEN SICH PRIMÄR IMMER DANN GEGEN DIE OBRIGKEIT UND DEREN VOLLZUGSORGANE GERICHTET HABEN, WENN DIESE SICH NICHT MEHR AN DAS GELTENDE RECHT GEHALTEN HABEN, ODER ABER DURCH DIE AUTORITÄRE ÄNDERUNG VON GESETZEN AUS EINEM RECHTSSTAAT EINEN UNRECHTSSTAAT GEMACHT HABEN.

JE WEITER SICH DIE GESETZE VON DER IDEALEN RECHTSIDEE, VON DER IDEE DER GERECHTIGKEIT ENTFERNEN, DESTO GEWALTTÄTIGER UND BLUTIGER WAREN UND SIND DIE REVOLUTIONEN, MIT DENEN SICH DIE MENSCHEN GEGEN EINEN UNRECHTSSTAAT ZUR WEHR SETZEN.

MEHR ALS 2000 JAHRE GESCHICHTE BEWEISEN, DASS DIE MENSCHEN DIE
HOFFNUNG AUF GERECHTIGKEIT

NIE AUFGEBEN, - AUCH WENN LEIDER NUR ALLZUOFT DIE OBRIGKEIT ZWAR WECHSELTE, DIE UNGERECHTIGKEIT ABER BLIEB, UNGERECHTIGKEIT RICHTETE SICH DANN GEGEN EINEN ANDEREN BEVÖLKERUNGSTEIL.

ICH SAGTE BEREITS, DASS GERECHTIGKEIT IN EINEM STAATSWESEN EIN RECHT ALS VORAUSSETZUNG HABEN MUSS UND UNTERTEILTE NACH
POSITIVEN,

RICHTIGEN UND IDEALEN RECHT.

ICH SPRACHT VOM POSITIVEN, VOM GELTENDEN RECHT ALS WERTFREIEN BEGRIFF. WIRD NUN VERSUCHT, DIESES POSITIVE RECHT NACH DEN ERFORDERNISSEN DER RECHTSIDEE ZUM RICHTIGEN RECHT AUSZUGESTALTEN, SO FINDEN WIR BALD DIE ALTE ERKENNTNIS BESTÄTIGT, DASS EIN VOM RAUM UND FEIND UNABHÄNGIGES, ALSO FÜR ALLE ZEITEN UND VÖLKER GELTENDES RICHTIGES RECHT NICHT FORMULIERT WERDEN KANN. DAS RICHTIGE RECHT IST ZEITLICH, ES IST RÄUMLICH BEDINGT, ES IST VERÄNDERLICH.

DARAUS FOLGT FÜR MICH, DASS EINE RECHTSIDEE KEIN EXPORTARTIKEL IST. ES IST FALSCH, WENN WIR UNSER RECHT ALS MASSTAB NEHMEN FÜR DIE BEURTEILUNG VON VORGÄNGEN IN ANDEREN STAATEN UND IN ANDEREN KULTURKREISEN,

VOR ALLEM SOLLTEN SICH ALLE POLITIKER UND JURISTEN DARÜBER IM KLAREN SEIN, DASS DIE FINDUNG DES RICHTIGEN RECHTS EINE DEM MENSCHEN GESTELLTE EWIGE, NIE VOLL LÖSBARE AUFGABE IST MIT DER FOLGE, DASS DAS RINGEN UM DIE FORMULIERUNG DES RICHTIGEN RECHTS IN RAUM UND ZEIT FORTDAUERN WIRD, SOLANGE DIE MENSCHHEIT BESTEHT.

WENN ICH ALS 3. KATEGORIE NUN NOCH DAS IDEALE RECHT ERWÄHNT HABE, ALSO EIN RECHT, WELCHES DER RECHTSIDEE VOLL ENTSPRICHT, SO IN DER ERKENNTNIS, DASS EIN IDEALES RECHT NICHT FORMULIERBAR IST. DIE GLEICHEN GRÜNDE, DIE DER EXAKTEN FORMULIERUNG EINES UNVERÄNDERLICHEN, FÜR ALLE VÖLKER GELTENDEN RICHTIGEN RECHTS ENTGEGENSTEHEN, HINDERN AUCH DIE FORMULIERUNG EINES IDEALEN RECHTS.

TROTZ DIESER ERKENNTNIS DARF MAN NIE AUFHÖREN, NACH EINEM IDEAL ZU STREBEN.

ALS IDEALES RECHT WIRD HÄUFIG ~~DAS SCHLAGWORT~~ "GLEICHES RECHT FÜR ALLE" ANGESEHEN.

WENN GLEICHES RECHT FÜR ALLE IN DEM SINNE VERSTANDEN WIRD, DASS DAS GESETZ ODER DIE GESETZE GEGENÜBER ALLEN BÜRGERN GLEICH ANZUWENDEN SIND, SO LIEGT IN DIESER FORDERUNG NACH MEINER AUFFASSUNG EIN FUNDAMENTALER IRRTUM.

GLEICHHEIT DES GESETZES GEGENÜBER ALLEN BÜRGERN KANN NUR SO VERWIRKLICHT WERDEN, DASS ES GEGENÜBER GLEICHEN BÜRGERN BEIM GLEICHEN SACHVERHALT GLEICH ANGEWANDT WIRD.

ARISTOTELES FORMULIERTE FOLGENDERMASSEN:

"SO SCHEINT ETWA DIE GLEICHHEIT GERECHT ZU SEIN UND SIE IST ES AUCH, ABER NICHT UNTER ALLEN, SONDERN NUR UNTER DEN EBENBÜRTIGEN, UND EBENSO SCHEINT DIE UNGLEICHHEIT GERECHT ZU SEIN, UND IST ES AUCH, ABER UNTER DEN UNEBENBÜRTIGEN."

SELBST WENN WIR MIT HILFE VON SEHR GUTEN GESETZEN EIN IDEALES RECHT GESCHAFFEN HABEN, BRINGT UNS ERST DIE ANWENDUNG DES RECHTES DIE GEWÜNSCHTE, DIE ERHOFFTE GERECHTIGKEIT.

UND DAMIT BIN ICH WIEDER BEI SCHILLER UND MÖCHTE DAS VORHIN GESAGTE WIEDERHOLEN, WONACH DIE VERNUNFT DAS GESETZ FINDET, VOLLSTRECKEN MUSS ES DER MUTIGE WILLE UND DAS LEBENDIGE GEFÜHL, DAMIT AUS GESETZ UND RECHT GERECHTIGKEIT WIRD.

SCHILLERS HINWEIS AUF DAS LEBENDIGE GEFÜHL ERSCHEINT MIR AUSSERORDENTLICH WICHTIG. ERLEBEN WIR ES DOCH IMMER WIEDER, DASS DIE GEFÜHLLOSE ANWENDUNG DER GESETZE ZWAR ZUM FORMALEN RECHT, ABER NUR SELTEN ZU GERECHTIGKEIT FÜHRT.

NUR AM RANDE SEI IN DIESEM ZUSAMMENHANG ERWÄHNT, WELCHE HOHE BEDEUTUNG DEM RICHTERSTAND ZUKOMMT UND WIE WICHTIG SEINE UNABHÄNGIGKEIT IST.

WER EINEN PROZESS FÜHRT, HOFFT AUF GERECHTIGKEIT. ES GIBT ZWAR AUSNAHMEN, DENN ES WERDEN AUCH PROZESSE GEFÜHRT, UM EIN UNRECHT DURCHZUSETZEN. IM NORMALFALL WIRD ABER ERWARTET, DASS AUF DER GRUNDLAGE DER GESETZE RECHT GESPROCHEN WIRD, WELCHES ZUGLEICH AUCH GERECHT IST.

DIE IM LAUFE DER ZEIT IMMER MEHR PERFEKTIONIERTE GESETZGEBUNG UND AUCH DIE PROZESSORDNUNG, HABEN DEN ERMESSENSSPIELRAUM DES RICHTERS STARK EINGEENGT. NACHDEM WÄHREND DER HITLER-DIKTATUR DIE RECHTE DES ANGEKLAGTEN UND DER VERTEIDIGUNG STARK EINGESCHRÄNKT WURDEN, BESTEHT JETZT DIE GEGENTEILIGE TENDENZ UND MAN KANN DARÜBERHINAUS KAUM NOCH VON GERECHTIGKEIT SPRECHEN, WENN PROZESSE VIER, FÜNF UND NOCH MEHR JAHRE DAUERN, GANZ GLEICH, WIE DER RICHTERSPRUCH DANN AUSFÄLLT, ALLEIN DURCH DIE ZEITLICHE VERZÖGERUNG ENTSTEHT GEGENÜBER DER EINEN ODER ANDEREN PARTEI EINE UNGERECHTIGKEIT.

WIR, DIE WIR HIER BEISAMMEN SIND, WERDEN KAUM GELEGENHEIT ERHALTEN IN DIE HÖCHSTEN SPITZEN DER STAATSVERWALTUNG AUFZUSTEIGEN, UM DORT DIE HÖFFNUNG AUF GERECHTIGKEIT ZU VERWIRKLICHEN.

ABER ALLE, DIE HIER BEISAMMEN SIND, HABEN EINEN EINFLUSSBEREICH INNERHALB DER FAMILIE, IM BERUFSLEBEN, IM FREUNDES- UND BEKANNTENKREIS, IN VEREINEN UND POLITISCHEN PARTEIEN.

WENN JEDER VON UNS FÜR EIN WENIG MEHR GERECHTIGKEIT IM ALLTAGSLEBEN SORGT, AUCH WENN ES HIN UND WIEDER ZU SEINEN EIGENEN LASTEN GEHT,

WENN JEDER VON UNS IN GESPRÄCHEN MIT SEINEN KINDERN UND MITMENSCHEN DARAUFG HINWEIST, DASS GERECHTIGKEIT NUR IN DER ZUTEILUNG ANGEMESSENER RECHTE UND PFLICHTEN LIEGEN KANN UND

WENN JEDER VON UNS BEREIT IST, NACH DEN WORTEN SCHILLERS MUTIGEN WILLEN UND LEBENDIGES GEFÜHL AUFZUBRINGEN, DAMIT IN SEINEM LEBENSBEREICH AUS GESETZ UND RECHT GERECHTIGKEIT WIRD,

WENN JEDER VON UNS EIN WENIG DAZU BEITRÄGT, DASS AUCH DEN UNTERPRIVILIIERTEN DIE

HOFFNUNG AUF GERECHTIGKEIT

BLEIBT,-

DANN WAR DER HEUTIGE ABEND NICHT VERGEBENS, DENN

OHNE HOFFNUNG

GIBT ES KEIN MENSCHENWÜRDIGES LEBEN.

9.4.79



ca. 30 Minuten